

Antwort
der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2023
der Abgeordneten Gordon Hoffmann und Björn Lakenmacher
Fraktion der CDU
Landtagsdrucksache 5/5116

Polizeistruktureform – Polizeirevier Pritzwalk

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 2023 vom 17.04.2012:

Am 01.11.2011 begann eine weitere Umsetzungsphase der Polizeistruktureform im Land Brandenburg. Gemäß der neuen Organisationsstruktur der Polizei wird das Polizeirevier Pritzwalk als Polizeistandort genutzt, an welchem der Dienst begonnen und beendet werden soll und die Revierpolizei ihren Dienst verrichtet. Dienstliche Führungsaufgaben sollen im Rahmen einer sogenannten „neuen Führungsphilosophie“ und über eine „Führung auf Distanz“ bewältigt werden. Das Polizeirevier Pritzwalk soll zukünftig nicht mehr rund um die Uhr besetzt sein. Der massive Stellenabbau bei der Polizei Brandenburg und die geplante nur zeitweise Öffnung des Polizeireviers Pritzwalk haben erhebliche Auswirkungen auf die Polizeiarbeit, die Erreichbarkeit und die Präsenz der Polizei vor Ort.

Wir fragen die Landesregierung:

1. a) Wie viele Polizeibedienstete sind gegenwärtig im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und wie viele davon im Polizeirevier Pritzwalk tätig und wie hoch ist jeweils ihr Altersdurchschnitt? (bitte jeweils für Inspektion und Revier nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)

b) Wie viele Bedienstete des Inspektionsbereiches Prignitz gesamt und wie viele des Polizeireviers Pritzwalk sind gegenwärtig jeweils bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alt? Wie wird sich diese Betrachtung gemäß Personalentwicklungsplanung im Jahr 2020 in der Inspektion gesamt und im Revier Pritzwalk darstellen?

c) Welche Änderungen in der Personalstärke sind im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistruktureform im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und im Revierbereich Pritzwalk geplant? (bitte hier jeweils Personalentwicklungsplanung detailliert in den jeweiligen Laufbahngruppen, in den Organisationseinheiten, in den Führungspositionen sowie die Gesamtpersonalentwicklung bzw. Personalabbau in der Inspektion gesamt und im Revier Pritzwalk ab 2012 bis zum Jahr 2020 darlegen)?

2.) Wie viele der Bediensteten im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und wie viele im Polizeirevier Pritzwalk sind jeweils mit Führungsaufgaben betraut und/oder bekleiden Führungspositionen und welche Änderungen sind insoweit bis wann geplant (bitte jeweils nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten)?

3.) Wie viele Einwohner leben im Zuständigkeitsbereich des Inspektionsbereiches Prignitz gesamt und wie viele im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Pritzwalk und welche Gesamtfläche umfasst der Inspektionsbereich Prignitz bzw. der Revierbereich Pritzwalk?

4. a) Wie gestaltet sich gegenwärtig die Dienstzeit (Arbeitszeitmodell, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) im Inspektionsbereich Prignitz bzw. im Revierbereich Pritzwalk?

b) Sind insoweit im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Inspektionsbereich Prignitz bzw. im Revierbereich Pritzwalk Änderungen geplant? Wenn ja, welche, jeweils wann und aus welchen Gründen?

c) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Inspektion Prignitz (ehemals Schutzbereich) gesamt und im Revier Pritzwalk (ehemals Polizeiwache) in den vergangenen fünf Jahren (bitte nach Krankheitstagen und für jedes Jahr separat im Durchschnitt und jeweils separat für bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alte Bedienstete ausweisen)?

5. a) Wie stellen sich gegenwärtig die Öffnungszeiten des Polizeireviers Pritzwalk im Sinne einer echten Besetzung der Wache mit Polizeibediensteten als tatsächliche Ansprechmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort dar?

b) Sind insoweit im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Revier Pritzwalk Änderungen der Öffnungszeiten geplant? Wenn ja, wann genau, aus welchen Gründen und in welcher Form?

c) Wie genau, nach welchen einheitlich definierten Kriterien, über welchen Zeitraum und durch wen genau wird gegenwärtig der sogenannte „Bedarf“ im Revierbereich Pritzwalk erhoben, der als Maßstab für die Entscheidung über die zukünftigen Öffnungs- bzw. Schließzeiten des Polizeireviers Pritzwalk dienen soll und wer trifft diese Entscheidung (bitte konkrete Darlegung und Auskunft)?

d) Ist es richtig, dass die Einführung von Schließzeiten des Polizeireviers Pritzwalk aufgrund fehlender Sicherheitsvorkehrungen an und im Reviergebäude gegenwärtig (noch) nicht erfolgt ist? Wenn ja, wann sind die Sicherheitsvoraussetzungen durch welche zu treffenden Maßnahmen geschaffen und wie hoch sind die dafür aufzuwendenden/aufgewandten Kosten (Listung bitte insgesamt und separat je getroffener/zu treffenden Maßnahme)?

e) Ist es richtig, dass aufgrund fehlender Sicherheitsvorkehrungen gegenwärtig eine rund um die Uhr Bewachung des Polizeireviers Pritzwalk samt im Reviergebäude gelagerter Ausrüstungs- und Einsatzgegenstände durch jeweils einen Bediensteten der Polizei zur Abend- bzw. Nachtzeit stattfinden muss und der Bedienstete einzig und allein zum Zweck der Bewachung verwendet wird? M. a. W.: Bewacht sich die Polizei gegenwärtig selbst?

f) Wie viele Bedienstete sind insgesamt allein zur Bewachung des Polizeireviergebäudes Pritzwalk samt eingelagerter Dienstausrüstung eingesetzt und stehen so gegenwärtig und für welchen zukünftigen Zeitraum nicht für den Streifendienst im Revierbereich zur Verfügung? Wie bewertet die Landesregierung diesen Umstand vor dem Hintergrund des effizienten Einsatzes von Personalressourcen?

g) Ist es richtig, dass im Falle eines Bürgerbegehrens (Anzeigenerstattung, Opfer einer Straftat, Aussagen etc.) am bzw. im Reviergebäude Pritzwalk während der Phase der „Ein-Mann-Bewachung“ des Reviergebäudes eine im Streifendienst verwendete Funkstreifenwagenbesatzung in das Reviergebäude gerufen werden muss, um das Bürgeranliegen im Revier zu bearbeiten? Wenn nein, wie genau und durch wen werden solche Lebenssachverhalte dienstlich bearbeitet? Wenn ja, wie bewertet die Landesregierung diesen Umstand vor dem Hintergrund des effizienten Einsatzes von Personalressourcen?

5. a) Über welche Sachausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer etc.) verfügt die Polizeiinspektion Prignitz gesamt bzw. der Polizeirevierbereich Pritzwalk gegenwärtig?

b) Wie viele Funkstreifenwagen sind gegenwärtig pro Schicht im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Prignitz gesamt bzw. davon im Polizeirevierbereich Pritzwalk im Einsatz?

c) Sind bzgl. der Sachausstattung und der Anzahl der Funkstreifenwagen im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und im Revierbereich Pritzwalk Änderungen geplant? Wenn ja, aus jeweils welchen Gründen, wann und welche Änderungen?

6.) Wie stellen sich die durchschnittlichen Interventionszeiten der Polizei bei den Einsätzen in den vergangenen drei Jahren im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im Revierbereich (ehemals Wachbereich) Pritzwalk dar (bitte jeweils für jedes Jahr separat ausweisen)?

7. a) Welche Baumaßnahmen sind in den Jahren 2010/2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und in der Polizeiwache bzw. im Polizeirevier Pritzwalk erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (bitte jeweils separat je Baumaßnahme und Gesamtkosten ausweisen)?

b) Welche weiteren Baumaßnahmen sind im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und im Polizeirevier Pritzwalk in Planung und wie stellen sich die entsprechenden Kosten dar (bitte jeweils separat je geplanter Baumaßnahme und Gesamtkosten ausweisen)?

8.) Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk)?

- Straftaten insgesamt
- Diebstahlskriminalität insgesamt
- Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Mopeds und Kraffrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl in/aus Krafffahrzeugen
- Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden
- Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
- Diebstahl an Krafffahrzeugen
- Wohnungseinbruchdiebstahl
- Tageswohnungseinbruch

- BSD in/aus Wohnräumen
- Diebstahl aus Keller
- Rohheitsdelikte insgesamt
- Gefährliche und schwere Körperverletzung
- Vorsätzliche leichte Körperverletzung
- Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
- Allgemeine Verstöße BtmG
- Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften
- Straftaten gegen das Waffengesetz
- Sachbeschädigung
- Häusliche Gewalt (keine Fallzahl gemäß PKS-RiLi; hier bitte Recherche durch Kenner im VBS)

9.) Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk)?

10.) Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk)?

11.) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und dabei im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 und Unterteilung in VU mit und ohne Personenschaden)?

12.) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und davon im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 und Darstellung jeweils in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Überwachungseinsätze)?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

- a) Wie viele Polizeibedienstete sind gegenwärtig im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und wie viele davon im Polizeirevier Pritzwalk tätig und wie hoch ist jeweils ihr Altersdurchschnitt? (bitte jeweils für Inspektion und Revier nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete des Inspektionsbereiches Prignitz gesamt und wie viele des Polizeireviers Pritzwalk sind gegenwärtig jeweils bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alt? Wie wird sich diese Betrachtung gemäß Personalentwicklungsplanung im Jahr 2020 in der Inspektion gesamt und im Revier Pritzwalk darstellen?
- c) Welche Änderungen in der Personalstärke sind im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturenreform im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und im Revierbereich Pritzwalk

geplant? (bitte hier jeweils Personalentwicklungsplanung detailliert in den jeweiligen Laufbahngruppen, in den Organisationseinheiten, in den Führungspositionen sowie die Gesamtpersonalentwicklung bzw. Personalabbau in der Inspektion gesamt und im Revier Pritzwalk ab 2012 bis zum Jahr 2020 darlegen)?

zu Frage 1:

- a) In der Polizeiinspektion Prignitz sind zum Stichtag 01.04.2012 164 Polizeibedienstete tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 46,4 Jahre. Die Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			
	hD	gD	mD	Gesamt
Inspektionsleitung (einschl. Geschäftsdienst)	1		1	2
Führungsdienst		6	3	9
Wachdienst		39	59	98
Revierdienst		6	13	19
Kriminalkommissariat in der Inspektion		16	11	27
Prävention		3	2	5
Diensthundführer			4	4
Gesamt	1	70	93	164

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			
	hD	gD	mD	Gesamt
Inspektionsleitung (einschl. Geschäftsdienst)*				
Führungsdienst		43,2	56,1	47,5
Wachdienst		40,3	47,9	44,9
Revierdienst		50,9	52,7	52,2
Kriminalkommissariat in der Inspektion		44,7	49,7	46,7
Prävention		51,3	42,6	47,8
Diensthundführer			45,6	45,6
Gesamt		43,0	48,9	46,4

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Altersdurchschnitts Berücksichtigung.

Im Polizeirevier Pritzwalk sind zum Stichtag 01.04.2012 32 Polizeibedienstete tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 47,4 Jahre. Die Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachdienst		9	17	26
Revierdienst		2	4	6
Gesamt		11	21	32

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachdienst		41,2	49,3	46,3
Revierdienst		50,9	52,7	52,2
Gesamt		42,9	50,0	47,4

- b) Die Verteilung der Bediensteten in der Polizeiinspektion Prignitz nach Altersgruppen zum aktuellen Stand sowie die Prognose für das Jahr 2020 ist der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Alter	Bedienstete in der Polizeiinspektion	
	Aktuell	Prognose 2020
bis 30 Jahre	14	6
31 bis 40 Jahre	29	24
41 bis 50 Jahre	51	37
51 bis 60 Jahre	70	54
über 60 Jahre		3

Die Verteilung der Bediensteten im Polizeirevier Pritzwalk nach Altersgruppen zum aktuellen Stand sowie die Prognose für das Jahr 2020 ist der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Alter	Bedienstete im Polizeirevier	
	Aktuell	Prognose 2020
bis 30 Jahre	3	1
31 bis 40 Jahre	3	2
41 bis 50 Jahre	9	5
51 bis 60 Jahre	17	10
über 60 Jahre		

- c) Die Brandenburger Polizei ist auf die Zielzahl 2020 ausgerichtet. Personalabgänge werden bedarfsgerecht durch Einstellungen ausgeglichen. Der Personalbestand der Polizeiinspektion Prignitz wird sich von derzeit 164 Bediensteten auf 124 und der des Polizeireviers Pritzwalk von 32 Bediensteten auf 18 verringern.

Frage 2:

Wie viele der Bediensteten im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und wie viele im Polizeirevier Pritzwalk sind jeweils mit Führungsaufgaben betraut und/oder bekleiden Führungspositionen und welche Änderungen sind insoweit bis wann geplant (bitte jeweils nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten)?

zu Frage 2:

Die Anzahl der mit Führungsaufgaben/Führungspositionen betrauten Bediensteten in der Polizeiinspektion Prignitz ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten	
	hD	gD
Inspektionsleitung	1	
Führungsdienst		1
Wachdienst		12
Revierdienst		2
Kriminalkommissariat in der Inspektion		1
Prävention		1
Diensthundführer		
Gesamt	1	17

Im Polizeirevier Pritzwalk bekleidet ein Bediensteter eine Führungsposition im gehobenen Dienst als Revierleiter. Die Führungsfunktionen entsprechen der Struktur nach der Polizeistrukturreform 2020. Änderungen sind derzeit nicht vorgesehen.

Frage 3:

Wie viele Einwohner leben im Zuständigkeitsbereich des Inspektionsbereiches Prignitz gesamt und wie viele im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Pritzwalk und welche Gesamtfläche umfasst der Inspektionsbereich Prignitz bzw. der Revierbereich Pritzwalk?

zu Frage 3:

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Prignitz leben 82.023 Einwohner auf einer Fläche von 2.123 km². Im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Pritzwalk leben 26.088 Einwohner auf einer Fläche von 862 km².

Frage 4:

- a) Wie gestaltet sich gegenwärtig die Dienstzeit (Arbeitszeitmodell, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) im Inspektionsbereich Prignitz bzw. im Revierbereich Pritzwalk?
- b) Sind insoweit im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturreform im Inspektionsbereich Prignitz bzw. im Revierbereich Pritzwalk Änderungen geplant? Wenn ja, welche, jeweils wann und aus welchen Gründen?
- c) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Inspektion Prignitz (ehemals Schutzbereich) gesamt und im Revier Pritzwalk (ehemals Polizeiwache) in den vergangenen fünf Jahren (bitte nach Krankheitstagen und für jedes Jahr separat im Durchschnitt und jeweils separat für bis 30, bis 40, bis 50, bis 60 und über 60 Jahre alte Bedienstete ausweisen)?

zu Frage 4:

- a) Die Bediensteten des Wachdienstes (WD) im Polizeirevier Pritzwalk versehen ihren Dienst im Rahmen eines Dienstgruppenmodells mit fünf Dienstgruppen (DG) und einem festgelegten Jahresdienstplan.

Personalstärke pro Schicht	DG A	6 Beamte
	DG B	5 Beamte
	DG C	5 Beamte
	DG D	5 Beamte
	DG E	5 Beamte

Im Revierbereich Pritzwalk sind sechs Revierpolizisten eingesetzt.

- b) Zur künftigen Ausgestaltung eines flexiblen Arbeitszeitmodells wird durch das Polizeipräsidium gegenwärtig eine Mitarbeiterumfrage zur Arbeitszeitregelung durchgeführt. Diese ist noch nicht abgeschlossen. Diese Befragung bezieht sich auf die im Wachdienst tätigen Mitarbeiter. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor.
Die täglichen Personalstärken orientieren sich an den polizeilichen Erfordernissen, wie z. B. dem Einsatzaufkommen, und werden bedarfsbezogen ständig angepasst.
- c) Statistische Daten zu Fehlzeiten durch Krankheit liegen aufgrund einer Systemanpassung erst seit dem Jahr 2008 vor. Für den Bereich des Polizeireviers stehen für die Jahre 2008 bis 2010 nur einzelne Daten zur Verfügung, da eine detaillierte Erhebung von Fehlzeiten nach Polizeiwachen nicht erfolgt ist. Die Erfassung der Fehlzeiten erfolgt landeseinheitlich nach Kalender- und nicht nach Arbeitstagen. Dies ist bei evtl. Vergleichsbetrachtungen zu berücksichtigen.
Die Erhebung der Fehlzeiten nach Alter erfolgt - gemäß den Kriterien zur einheitlichen Erfassung von Fehlzeiten in der Landesverwaltung - ausschließlich in den aufgeführten Altersgruppen. Die Aufteilung nach Altersgruppen ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Alter	durchschnittlicher Krankheitsstand der Bediensteten in der Polizeiinspektion			
	2008	2009	2010	2011
unter 30 Jahre	9	14	7	5
30 bis unter 40 Jahre	22	23	23	24
40 bis unter 50 Jahre	30	33	27	23
50 bis unter 60 Jahre	30	30	27	24
über 60 Jahre		34	23	*
Gesamt	28	29	26	25

Alter	durchschnittlicher Krankheitsstand der Bediensteten im Polizeirevier			
	2008	2009	2010	2011
unter 30 Jahre				*
30 bis unter 40 Jahre				*
40 bis unter 50 Jahre				30
50 bis unter 60 Jahre				32
über 60 Jahre				
Gesamt	37	32		27

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des durchschnittlichen Krankenstandes Berücksichtigung.

Frage 5:

- a) Wie stellen sich gegenwärtig die Öffnungszeiten des Polizeireviers Pritzwalk im Sinne einer echten Besetzung der Wache mit Polizeibediensteten als tatsächliche Ansprechmöglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort dar?
- b) Sind insoweit im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Revier Pritzwalk Änderungen der Öffnungszeiten geplant? Wenn ja, wann genau, aus welchen Gründen und in welcher Form?
- c) Wie genau, nach welchen einheitlich definierten Kriterien, über welchen Zeitraum und durch wen genau wird gegenwärtig der sogenannte „Bedarf“ im Revierbereich Pritzwalk erhoben, der als Maßstab für die Entscheidung über die zukünftigen Öffnungs- bzw. Schließzeiten des Polizeireviers Pritzwalk dienen soll und wer trifft diese Entscheidung (bitte konkrete Darlegung und Auskunft)?
- d) Ist es richtig, dass die Einführung von Schließzeiten des Polizeireviers Pritzwalk aufgrund fehlender Sicherheitsvorkehrungen an und im Reviergebäude gegenwärtig (noch) nicht erfolgt ist? Wenn ja, wann sind die Sicherheitsvoraussetzungen durch welche zu treffenden Maßnahmen geschaffen und wie hoch sind die dafür aufzuwendenden/aufgewandten Kosten (Listung bitte insgesamt und separat je getroffener/zu treffenden Maßnahme)?
- e) Ist es richtig, dass aufgrund fehlender Sicherheitsvorkehrungen gegenwärtig eine rund um die Uhr Bewachung des Polizeireviers Pritzwalk samt im Reviergebäude gelagerter Ausrüstungs- und Einsatzgegenstände durch jeweils einen Bediensteten der Polizei zur Abend- bzw. Nachtzeit stattfinden muss und der Bedienstete einzig und allein zum Zweck der Bewachung verwendet wird? M. a. W.: Bewacht sich die Polizei gegenwärtig selbst?
- f) Wie viele Bedienstete sind insgesamt allein zur Bewachung des Polizeireviergebäudes Pritzwalk samt eingelagerter Dienstausrüstung eingesetzt und stehen so gegenwärtig und für welchen zukünftigen Zeitraum nicht für den Streifendienst im Revierbereich zur Verfügung? Wie bewertet die Landesregierung diesen Umstand vor dem Hintergrund des effizienten Einsatzes von Personalressourcen?
- g) Ist es richtig, dass im Falle eines Bürgerbegehrens (Anzeigenerstattung, Opfer einer Straftat, Aussagen etc.) am bzw. im Reviergebäude Pritzwalk während der Phase der „Ein-Mann-Bewachung“ des Reviergebäudes eine im Streifendienst verwendete Funkstreifenwagenbesatzung in das Reviergebäude gerufen werden muss, um das Bürgeranliegen im Revier zu bearbeiten? Wenn nein, wie genau und durch wen werden solche Lebenssachverhalte dienstlich bearbeitet? Wenn ja, wie bewertet die Landesregierung diesen Umstand vor dem Hintergrund des effizienten Einsatzes von Personalressourcen?

zu Frage 5:

- a) Gegenwärtig besteht für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort rund um die Uhr eine tatsächliche Ansprechmöglichkeit.

- b) Ja. Im Interesse eines effizienten Personaleinsatzes ist es beabsichtigt, in den Polizeirevieren für die Bürgerinnen und Bürger bedarfsbezogene Öffnungszeiten einzurichten. Dies wird nach baulichen Veränderungen des Objektes erfolgen.
- c) Landeseinheitliche Kriterien liegen noch nicht vor. Die Entscheidungen trifft das Polizeipräsidium.
- d) Ja. Derzeit erfolgt die Erarbeitung eines Konzeptes für ein landesweites Sicherheits- und Zutrittskontrollsystem in Verantwortung des BLB, weshalb noch keine Aussagen zu den zu erwartenden standortbezogenen Herrichtungskosten getroffen werden können.
- e) Nein. Die aufgrund noch fehlender Sicherheitsvorkehrungen erfolgende Rund-um-die-Uhr-Besetzung gewährleistet gleichzeitig, dass der Bürger mit all seinen Anliegen und Fragen sich noch sowohl direkt, als auch telefonisch an die Polizei des Reviers wenden kann.
- f) Keiner. Siehe Antwort zu Frage 5e).
- g) Nein. Allerdings kann z. B. aus Gründen der Eigensicherung die Hinzuziehung weiterer polizeilicher Kräfte nach Bewertung des Einzelfalls notwendig sein.
Durch den im Polizeirevier tätigen Bediensteten ist jeweils zu entscheiden, wie und in welcher Form dem Anliegen des Bürgers entsprochen werden kann.

Frage 5:

- a) Über welche Sachausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer etc.) verfügt die Polizeiinspektion Prignitz gesamt bzw. der Polizeirevierbereich Pritzwalk gegenwärtig?
- b) Wie viele Funkstreifenwagen sind gegenwärtig pro Schicht im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Prignitz gesamt bzw. davon im Polizeirevierbereich Pritzwalk im Einsatz?
- c) Sind bzgl. der Sachausstattung und der Anzahl der Funkstreifenwagen im Zuge der weiteren Umsetzung der Polizeistrukturereform im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und im Revierbereich Pritzwalk Änderungen geplant? Wenn ja, aus jeweils welchen Gründen, wann und welche Änderungen?

zu Frage 5:

- a) Die Sachausstattung richtet sich nach dem konkreten Arbeitsaufgaben und dem eingesetzten Personal.

	Polizeiinspektion	Polizeirevier
Funkstreifenkraftwagen WD*	10	
Funkstreifenkraftwagen RePo	7	2
Gruppenkraftwagen*	5	
Vier-Meter-Funkgerät	30	10
Zwei-Meter-Funkgerät	15	4

*Die Funkstreifenwagen sind der PI insgesamt zugeordnet.

Die Ausstattung mit Computern (einschließlich der mobilen Arbeitsplatzcomputer) richtet sich nach zentral festgelegten Verteilerkoeffizienten. So sind beispielsweise die Revierpolizisten 1 : 1 mit Computern ausgestattet und im Wach- und Wechseldienst ist das Verhältnis Mitarbeiter/Computer auf 1 : 10 festgelegt. Hinzukommen weitere Computer, z. B. für den Dienstgruppenleiter und den Wachdienstführer, aber auch Computer für Spezialanwendungen (Internetrechner etc.). Die Ausstattung im Polizeirevier Pritzwalk und in der Polizeiinspektion Prignitz gesamt entspricht der Norm.

Die Polizeiinspektion Prignitz verfügt im Rahmen der Verkehrsüberwachung über 32 Atemalkoholvorstestgeräte, acht Laser-Geschwindigkeits-Messgeräte und drei Drogenvorstestgeräte disloziert auf die drei Standorte der Polizeiinspektion.

- b) In der Polizeiinspektion Prignitz sind gegenwärtig drei Funkstreifenwagen je Dienstschrift im Einsatz, davon ein Funkstreifenwagen je Dienstschrift im Polizeirevier Pritzwalk.
- c) Ja. Beabsichtigt ist derzeit die Ausstattung des Wachdienstes mit mobilen Arbeitsplatzcomputern und die Ausstattung des Revierdienstes mit leichten Funkstreifenkraftwagen ab Ende 2012/Anfang 2013.

Frage 6:

Wie stellen sich die durchschnittlichen Interventionszeiten der Polizei bei den Einsätzen in den vergangenen drei Jahren im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im Revierbereich (ehemals Wachbereich) Pritzwalk dar (bitte jeweils für jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 6:

Die durchschnittlichen Interventionszeiten im Inspektionsbereich Prignitz ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Jahr	in Minuten
2009	20:29
2010	21:25
2011	20:50

Die durchschnittlichen Interventionszeiten im Revierbereich Pritzwalk ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Jahr	in Minuten
2009	25:01
2010	24:58
2011	23:29

Frage 7:

- a) Welche Baumaßnahmen sind in den Jahren 2010/2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und in der Polizeiwache bzw. im Polizeirevier Pritzwalk erfolgt

und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (bitte jeweils separat je Baumaßnahme und Gesamtkosten ausweisen)?

- b) Welche weiteren Baumaßnahmen sind im Inspektionsbereich Prignitz gesamt und im Polizeirevier Pritzwalk in Planung und wie stellen sich die entsprechenden Kosten dar (bitte jeweils separat je geplanter Baumaßnahme und Gesamtkosten ausweisen)?

zu Frage 7:

- a) Für das Polizeirevier Pritzwalk sind in 2010 und 2011 Instandhaltungsaufwendungen in Höhe von 5.800,00 € (2010: 2.700,00 €; 2011: 3.100,00 €) entstanden. In 2010 wurde zudem eine investive Baumaßnahme mit Gesamtbaukosten in Höhe von 53.800,00 € abgeschlossen. Für den Inspektionsbereich Prignitz sind keine weiteren Kosten angefallen.
- b) Keine.

Frage 8:

Wie stellt sich die Fall- und Tatverdächtigenentwicklung in den folgenden Deliktsfeldern dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk)?

- Straftaten insgesamt
- Diebstahlskriminalität insgesamt
- Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Mopeds und Kraffrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme
- Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen
- Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden
- Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
- Diebstahl an Kraftfahrzeugen
- Wohnungseinbruchdiebstahl
- Tageswohnungseinbruch
- BSD in/aus Wohnräumen
- Diebstahl aus Keller
- Rohheitsdelikte insgesamt
- Gefährliche und schwere Körperverletzung
- Vorsätzliche leichte Körperverletzung
- Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
- Allgemeine Verstöße BtmG
- Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften
- Straftaten gegen das Waffengesetz
- Sachbeschädigung
- Häusliche Gewalt (keine Fallzahl gemäß PKS-RiLi; hier bitte Recherche durch Kenner im VBS)

Frage 9:

Wie stellt sich die Entwicklung der Aufklärungsquote in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk)?

Frage 10:

Wie stellt sich die Tatverdächtigenstruktur insgesamt nach Alter (Kinder, Jugendliche, Heranwachsende, Erwachsene) in den oben genannten Deliktsfeldern jeweils dar (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 im Inspektionsbereich (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk)?

zu den Fragen 8 bis 10:

Zur Beantwortung dieser Fragen wird auf die Anlagen 1 – 8 verwiesen.

Gemäß den bundeseinheitlichen Richtlinien zur Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik werden Diebstähle unter erschwerenden Umständen in/aus Wohnungen entsprechend der Terminologie Wohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB erfasst. Es existiert weder eine spezifische bundesweite noch eine landesweite Erfassung des besonders schweren Diebstahls (BSD) gemäß § 243 StGB unter der Tatörtlichkeit in/aus Wohnräumen.

Im Land Brandenburg wird ComVor als polizeiliches Vorgangsbearbeitungssystem (VBS) in Kooperation mit den Bundesländern Hamburg, Baden-Württemberg und Hessen genutzt. Dieses System ist nicht mittels eines Auswertetools (automatisiert) recherchierfähig. Demzufolge können keine Daten aus dem VBS zum Phänomenbereich Häusliche Gewalt zur Verfügung gestellt werden.

Frage 11:

Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und dabei im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 und Unterteilung in VU mit und ohne Personenschaden)?

zu Frage 11:

Zur Beantwortung dieser Frage wird auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Jahr	Anzahl der VU in der Polizeiinspektion	
	VU mit Personenschaden	VU ohne Personenschaden
2005	323	2.564
2006	276	2.507
2007	279	2.536
2008	256	2.430
2009	269	2.572
2010	233	2.747
2011	252	2.388

Jahr	Anzahl der VU im Polizeirevier	
	VU mit Personenschaden	VU ohne Personenschaden
2005	96	891
2006	81	932
2007	88	932
2008	94	829
2009	75	949
2010	68	1.000
2011	76	870

Frage 12:

Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Inspektion (bzw. ehemals Schutzbereich) Prignitz gesamt und davon im ehemaligen Wach- bzw. heutigen Revierbereich Pritzwalk Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Darstellung jeweils pro Jahr ab 2005 bis 2011 und Darstellung jeweils in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Überwachungseinsätze)?

zu Frage 12:

Die seit der Polizeistrukturreform 2002 praktizierte Erfassung der Arbeitsstunden nach Produktbereichen erfolgt seit 2010 nicht mehr. Zum ehemaligen Schutzbereich Prignitz insgesamt liegen keine Daten vor.

Daten über die Anzahl von Verkehrsüberwachungseinsätzen werden landesweit grundsätzlich nicht vorgehalten. Für die PI Prignitz und das Polizeirevier Pritzwalk liegen jedoch entsprechende Daten vor.

Jahr	erfasste Überwachungseinsätze der PI Prignitz
2005	979
2006	1028
2007	951
2008	1096
2009	941
2010	892
2011	875

Die im Polizeirevier Pritzwalk erfassten Überwachungseinsätze und Arbeitsstunden sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	erfasste Überwachungseinsätze	Arbeitsstunden im Polizeirevier
2005	363	17.660
2006	350	14.778
2007	306	14.953
2008	349	14.187
2009	283	15.189
2010	288	
2011	308	

Fallzahlentwicklung im Revierbereich Pritzwalk

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Straftaten insgesamt	1.846	2.076	2.043	1.713	1.775	1.629	1.794
Diebstahlskriminalität insgesamt	782	738	768	599	707	655	651
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	30	22	14	10	28	22	23
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	13	11	10	12	11	6	5
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	120	126	126	89	82	55	51
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	84	83	58	51	63	57	52
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	121	137	155	105	122	89	110
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	78	81	80	85	112	119	82
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	51	58	42	25	36	36	57
Wohnungseinbruchdiebstahl	21	16	39	13	25	30	27
Tageswohnungseinbruch	3	4	8	4	7	9	6
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	33	29	34	21	21	24	24
Rohheitsdelikte insgesamt	238	262	273	217	244	248	245
Gefährliche und schwere Körperverletzung	37	25	32	33	28	25	29
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	103	126	124	89	123	113	122
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte **	0	0	0	3	3	5	0
Allgemeine Verstöße BtmG	118	234	161	111	89	69	102
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	31	46	11	10	14	6	9
Straftaten gegen das Waffengesetz	2	17	6	14	14	8	14
Sachbeschädigung	248	292	378	352	283	226	217
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

Fallzahlentwicklung im Inspektionsbereich Prignitz

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Straftaten insgesamt	6.667	6.632	6.688	6.501	6.497	6.203	6.312
Diebstahlskriminalität insgesamt	2.921	2.590	2.688	2.410	2.557	2.354	2.491
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	61	59	57	47	70	67	58
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	51	42	45	34	35	24	41
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	686	691	666	605	475	371	394
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	207	168	148	108	147	135	143
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	435	456	473	352	372	297	345
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	314	268	301	256	263	328	288
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	161	134	144	126	143	173	156
Wohnungseinbruchdiebstahl	72	64	112	68	120	99	105
Tageswohnungseinbruch	12	18	20	19	20	27	30
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	115	112	111	64	90	95	86
Rohheitsdelikte insgesamt	803	808	856	858	888	992	815
Gefährliche und schwere Körperverletzung	120	83	118	115	134	117	104
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	413	442	420	387	413	433	379
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte **	0	0	0	21	23	25	9
Allgemeine Verstöße BtmG	237	361	259	222	177	182	279
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	126	89	49	41	39	33	33
Straftaten gegen das Waffengesetz	35	46	32	45	39	38	48
Sachbeschädigung	992	908	1.132	1.235	1.178	884	903
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

Entwicklung der Tatverdächtigenanzahl im Revierbereich Pritzwalk

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Straftaten insgesamt	959	996	1.023	854	818	755	871
Diebstahlskriminalität insgesamt	268	220	266	189	203	166	218
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	9	12	8	6	12	10	4
Diebstahl von Mopeds und Krafrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	3	3	4	7	3	2	2
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	15	7	10	4	10	1	5
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	12	11	9	12	8	12	3
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungs-läden*	98	110	138	88	92	68	86
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	32	27	25	23	16	28	27
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	8	9	2	1	2	3	6
Wohnungseinbruchdiebstahl	13	3	26	10	8	18	7
Tageswohnungseinbruch	2	0	2	6	4	8	2
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	9	1	4	2	5	3	7
Rohheitsdelikte insgesamt	225	248	250	205	217	197	230
Gefährliche und schwere Körperverletzung	54	35	41	41	39	28	44
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	90	128	131	94	110	98	120
Widerstand gegen Vollstreckungs-beamte **				3	3	4	0
Allgemeine Verstöße BtmG	120	195	156	112	86	72	102
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	32	47	8	11	20	7	10
Straftaten gegen das Waffengesetz	2	16	5	11	15	7	15
Sachbeschädigung	88	77	124	112	96	65	92
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0

* Seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

Entwicklung der Tatverdächtigenanzahl im Inspektionsbereich Prignitz

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Straftaten insgesamt	3.107	2.922	2.887	2.617	2.545	2.446	2.515
Diebstahlskriminalität insgesamt	948	850	815	621	655	572	617
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	35	34	29	27	25	31	18
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	26	19	17	14	10	7	11
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	100	72	64	50	53	32	29
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	36	32	31	22	19	17	7
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	354	388	382	259	264	225	247
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	133	116	101	60	56	66	63
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	24	17	17	13	13	9	18
Wohnungseinbruchdiebstahl	49	39	66	39	53	52	28
Tageswohnungseinbruch	5	13	10	12	11	12	7
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	42	25	33	10	16	17	26
Rohheitsdelikte insgesamt	773	720	739	671	708	698	687
Gefährliche und schwere Körperverletzung	172	107	139	129	159	149	142
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	399	420	388	351	347	346	352
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte **				22	22	17	10
Allgemeine Verstöße BtmG	235	319	245	212	171	177	245
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	120	92	50	38	47	37	35
Straftaten gegen das Waffengesetz	30	40	31	39	45	36	43
Sachbeschädigung	354	317	406	365	336	280	318
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

Entwicklung der Aufklärungsquote im Revierbereich Pritzwalk

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Straftaten insgesamt	59,9	62,9	59,8	59,4	55,0	56,0	59,5
Diebstahlskriminalität insgesamt	38,2	33,1	38,0	30,1	29,4	31,1	28,4
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	40,0	50,0	57,1	60,0	50,0	40,9	13,0
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	46,2	18,2	40,0	41,7	9,1	16,7	40,0
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	42,5	5,6	8,7	4,5	13,4	1,8	9,8
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	13,1	26,5	17,2	15,7	17,5	10,5	3,8
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	81,0	78,1	92,3	78,1	71,3	83,1	80,9
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	25,6	35,8	22,5	21,2	9,8	47,1	17,1
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	11,8	8,6	4,8	4,0	2,8	8,3	7,0
Wohnungseinbruchdiebstahl	42,9	18,8	38,5	46,2	24,0	43,3	18,5
Tageswohnungseinbruch	66,7	0,0	12,5	75,0	42,9	44,4	33,3
BSD in/aus Wohnräumen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	42,4	3,4	14,7	9,5	19,0	12,5	8,3
Rohheitsdelikte insgesamt	89,9	92,0	94,5	88,0	90,6	89,1	90,2
Gefährliche und schwere Körperverletzung	91,9	100,0	84,4	81,8	92,9	80,0	93,1
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	90,3	96,8	98,4	92,1	95,1	92,9	95,9
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte **	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
Allgemeine Verstöße BtmG	99,2	98,3	96,9	100,0	98,9	100,0	98,0
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	100,0	97,8	81,8	100,0	100,0	100,0	100,0
Straftaten gegen das Waffengesetz	100,0	94,1	83,3	100,0	100,0	87,5	85,7
Sachbeschädigung	32,7	37,7	33,1	50,9	34,3	26,5	40,6
Häusliche Gewalt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

Entwicklung der Aufklärungsquote im Inspektionsbereich Prignitz

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Straftaten insgesamt	58,1	62,3	58,6	55,5	55,5	57,0	56,1
Diebstahlskriminalität insgesamt	36,0	35,6	35,5	27,3	30,6	29,4	29,1
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	42,6	49,2	66,7	48,9	58,6	34,3	32,8
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	49,0	33,3	35,6	38,2	22,9	16,7	29,3
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	18,8	10,3	10,4	6,9	10,3	11,1	7,1
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	24,2	28,6	18,9	13,0	16,3	6,7	3,5
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	81,8	84,0	84,1	76,7	76,3	82,5	76,2
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	32,5	31,0	30,9	20,3	16,7	28,4	18,8
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	9,9	11,9	16,0	7,9	7,0	33,5	12,2
Wohnungseinbruchdiebstahl	37,5	42,2	42,9	36,8	25,8	36,4	22,9
Tageswohnungseinbruch	41,7	50,0	40,0	42,1	35,0	25,9	23,3
BSD in/aus Wohnräumen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	33,9	24,1	23,4	15,6	17,8	16,8	23,3
Rohheitsdelikte insgesamt	90,9	92,5	91,1	89,7	91,3	91,0	92,5
Gefährliche und schwere Körperverletzung	91,7	97,6	85,6	87,0	92,5	87,2	87,5
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	92,0	94,8	94,3	91,7	93,5	91,5	95,3
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte **	0,0	0,0	0,0	100,0	91,3	96,0	100,0
Allgemeine Verstöße BtmG	97,9	98,6	97,7	100,0	97,7	97,8	98,6
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	101,6	97,8	98,0	95,1	100,0	93,9	100,0
Straftaten gegen das Waffengesetz	91,4	93,5	96,9	91,1	97,4	86,8	83,3
Sachbeschädigung	40,0	39,5	39,8	38,9	37,2	31,8	35,9
Häusliche Gewalt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

Tatverdächtigenstruktur im Revierbereich Pritzwalk

	2005				2006				2007				2008			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt	38	127	135	659	35	115	140	706	34	108	137	744	34	72	115	633
Diebstahlskriminalität insgesamt	24	40	39	165	22	50	25	123	24	53	33	156	15	21	31	122
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	3	0	6	0	2	3	7	0	2	2	4	0	1	1	4
Diebstahl von Mopeds und Kraffrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	3	0	0	0	2	1	0	0	0	3	1	0	1	2	4
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	1	5	6	3	0	3	1	3	1	3	4	2	0	1	2	1
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	0	0	3	9	0	3	1	7	0	3	4	2	0	0	3	9
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	13	23	10	52	17	27	10	56	19	31	17	71	12	19	12	45
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	3	7	5	17	1	5	2	19	2	10	2	11	3	3	3	14
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	0	0	3	5	0	1	3	5	0	0	0	2	0	0	0	1
Wohnungseinbruchdiebstahl	2	2	2	7	0	0	1	2	0	1	3	22	0	0	5	5
Tageswohnungseinbruch	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	3	3
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	0	4	1	4	0	0	0	1	0	1	0	3	0	1	1	0
Rohheitsdelikte insgesamt	5	36	39	145	3	32	39	174	7	27	52	164	7	24	28	146
Gefährliche und schwere Körperverletzung	0	9	19	26	0	7	13	15	0	5	10	26	3	6	7	25
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	5	17	14	54	3	16	22	87	7	20	30	74	4	16	12	62
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte**	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Allgemeine Verstöße BtmG	1	15	14	90	0	24	42	129	0	6	15	135	0	3	17	92
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	0	3	5	24	0	7	6	34	0	0	3	5	0	1	0	10
Straftaten gegen das Waffengesetz	0	0	1	1	0	0	3	13	0	0	0	5	0	0	3	8
Sachbeschädigung	4	23	22	39	3	21	14	39	6	17	27	74	12	23	19	58
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich

Tatverdächtigenstruktur im Revierbereich Pritzwalk

	2009				2010				2011			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt	22	79	101	616	33	62	72	588	30	93	82	666
Diebstahlskriminalität insgesamt	8	34	33	128	16	18	21	111	21	30	24	143
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	3	3	6	0	1	2	7	0	0	1	3
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	0	1	2	1	1	0	0	0	0	1	1
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	4	2	4	0	0	0	1	0	1	2	2
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	0	0	4	4	3	0	2	7	0	0	1	2
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	6	21	8	57	5	11	9	43	11	19	8	48
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	2	3	2	9	6	4	4	14	5	10	3	9
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	0	0	2	0	0	0	3	0	2	0	0	4
Wohnungseinbruchdiebstahl	0	1	1	6	0	3	5	10	0	0	3	4
Tageswohnungseinbruch	0	0	0	4	0	3	2	3	0	0	0	2
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	0	1	1	3	0	0	1	2	2	1	0	4
Rohheitsdelikte insgesamt	5	27	27	158	8	25	17	147	11	31	28	160
Gefährliche und schwere Körperverletzung	1	1	7	30	2	7	7	12	2	8	14	20
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	4	19	15	72	5	18	6	69	8	14	11	87
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte**	0	1	0	2	0	0	0	4	0	0	0	0
Allgemeine Verstöße BtmG	0	3	11	72	2	2	21	47	0	6	10	86
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	0	0	3	17	0	1	2	4	0	0	3	7
Straftaten gegen das Waffengesetz	0	0	2	13	0	0	0	7	0	4	3	8
Sachbeschädigung	7	15	23	51	13	10	5	37	1	15	11	65
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu
 ** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einmündung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich

Tatverdächtigenstruktur im Inspektionsbereich Prignitz

	2005				2006				2007				2008			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt	104	467	432	2.104	104	411	365	2.042	100	347	365	2.075	105	242	353	1.917
Diebstahlskriminalität insgesamt	55	191	135	567	59	187	96	508	54	150	100	511	37	77	98	409
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	3	9	23	0	3	5	26	0	5	7	17	0	1	6	20
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	1	13	8	4	0	9	5	5	0	4	6	7	0	4	3	7
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	4	43	21	32	5	23	12	32	6	21	15	22	4	13	12	21
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	0	0	13	23	2	7	6	17	0	5	6	20	0	1	8	13
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	30	67	38	219	39	90	31	228	38	76	42	226	23	37	36	163
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	11	45	19	58	5	45	9	57	8	26	13	54	6	14	10	30
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	1	4	8	11	0	2	6	9	0	1	4	12	2	0	4	7
Wohnungseinbruchdiebstahl	4	17	6	22	5	8	4	22	2	4	8	52	0	4	13	22
Tageswohnungseinbruch	0	1	1	3	1	5	0	7	1	0	0	9	0	1	3	8
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	1	17	5	19	0	5	4	16	1	11	7	14	0	3	3	4
Rohheitsdelikte insgesamt	26	149	114	484	12	111	107	490	21	86	112	520	22	73	86	490
Gefährliche und schwere Körperverletzung	5	44	41	82	2	25	24	56	3	23	31	82	4	20	31	74
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	19	85	54	241	11	67	69	273	19	51	58	260	16	48	36	251
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte**	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	21
Allgemeine Verstöße BtmG	2	41	38	154	0	41	73	205	1	27	32	185	0	16	46	150
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	1	17	38	64	2	16	14	60	0	8	15	27	0	6	8	24
Straftaten gegen das Waffengesetz	0	9	6	15	0	6	6	28	1	5	6	19	2	5	11	21
Sachbeschädigung	26	92	72	164	28	79	51	159	30	86	77	213	43	74	76	172
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.

Tatverdächtigenstruktur im Inspektionsbereich Prignitz

	2009				2010				2011			
	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt	89	234	300	1.922	76	198	270	1.902	88	263	240	1.924
Diebstahlskriminalität insgesamt	35	86	94	440	28	81	76	387	35	85	70	427
Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	6	6	13	1	3	7	20	0	1	3	14
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	0	4	3	3	1	1	2	3	0	3	4	4
Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugte Ingebrauchnahme	9	14	8	22	3	7	5	17	1	7	6	15
Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen	0	1	8	10	3	0	3	11	0	3	1	3
Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden*	13	47	27	177	10	43	23	149	18	37	21	171
Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	8	6	8	34	9	15	9	33	7	20	6	30
Diebstahl an Kraftfahrzeugen	0	0	5	8	0	0	5	4	2	1	5	10
Wohnungseinbruchdiebstahl	0	3	10	40	0	9	15	28	0	5	6	17
Tageswohnungseinbruch	0	1	3	7	0	4	4	4	0	1	0	6
BSD in/aus Wohnräumen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	2	3	3	8	0	2	4	11	2	2	4	18
Rohheitsdelikte insgesamt	29	76	87	516	19	80	80	519	23	84	72	508
Gefährliche und schwere Körperverletzung	13	20	24	102	4	28	34	83	6	22	31	83
Vorsätzliche leichte Körperverletzung	15	40	44	248	11	47	27	261	15	44	27	266
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte**	1	3	3	15	0	1	0	16	0	0	2	8
Allgemeine Verstöße BtmG	0	20	24	127	3	11	36	127	2	22	53	168
Handel von und Schmuggel mit Rauschgiften	3	8	8	28	0	4	14	19	0	9	8	18
Straftaten gegen das Waffengesetz	1	4	5	35	2	3	3	28	0	9	8	26
Sachbeschädigung	28	55	72	181	24	42	58	156	23	61	39	195
Häusliche Gewalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

* seit 2011 gehört Diebstahl in/aus Kiosk mit dazu

** Auswertung ist erst seit Umstellung der DV-Systeme und Einführung des 6-stelligen Straftatenkataloges im Jahr 2008 möglich.